



NIEDERSCHRIFT

20. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses der Stadt Weiterstadt

11. Legislaturperiode 2021/2026

am	25. November 2024
im	Rathaus, Sitzungssaal Verneuil sur Seine, EG, Riedbahnstraße 6, 64331 Weiterstadt
Beginn	19:40 Uhr
Ende	21:00 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Fischer, Wilhelm
Gürkan, Benjamin
Harnischfeger, Lukas
Kurpiers, Christian

CDU-Fraktion

Brunner, Bernd
Sehlbach, Sebastian

ALW-GRÜNE-Fraktion

Petri, Heinz-Ludwig
Sittig, Tim

FWW-Fraktion

Moczygemba, Eugen

Präsidium

Stadtverordnetenversammlung

Dittrich, Manfred
Lorenz, Lydia
Mager, Marcus

Magistrat

Berger, Manfred
Hasenauer, Josef
Koch, Alexander, Dr.
Mager, Philipp
Möller, Ralf
Möllmann, Martin

Ausländerbeirat

Girardi, Donato

Seniorenbeirat

Benz, Werner

**Beirat zur Gleichstellung von
Menschen mit Behinderungen**

Pohl, Bastian

Schriftführung

Zettel, Annette

Presse

Wickel, Marc, Dr.

Der stellv. Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses, Herr Fischer, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Stellv. Ausschussvorsitzender Fischer schlägt vor, dass zu Top 3 Herr Bott von Leuchtfeuer und Herr Heidenreich als Vertreter des Kommunalen Kinos Rederecht bekommen. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch

Weiterhin teilt er mit, dass bei Top 4 der Ausschuss wahrscheinlich die Öffentlichkeit ausschließen wird.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses vom 31. Oktober 2024	
2. Bericht des Bürgermeisters zur aktuellen Finanzsituation und weiteren aktuellen Themen	
3. Strategiepapier zur Organisation des Kulturbetriebes Kommunales Kino	11/0765/2
4. Berichtstatus über den Weiterbetrieb Ohlystift	

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses vom 31. Oktober 2024

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift wird festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2

Bericht des Bürgermeisters zur aktuellen Finanzsituation und weiteren aktuellen Themen

Bürgermeister teilt mit, dass es keinen Nachtrag 2024 geben wird. Die vor kurzem erhaltenen Orientierungsdaten für 2025 sehen für das Ziel einen ausgeglichenen Haushalt zu erzielen noch düsterer aus.

Aufgrund dieser momentanen Sachlage wurde ein Unternehmen beauftragt, ein Haushaltssicherungskonzept für 2025 zu erstellen. Der Haushalt wird frühestens Anfang Februar 2025 eingebracht.

Tagesordnungspunkt 3

Strategiepapier zur Organisation des Kulturbetriebes Kommunales Kino

Drucksache: 11/0765/2

Der Magistrat hat die Drucksache direkt an den Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss überwiesen.

Der stellv. Vorsitzende Fischer begrüßt Herrn Bott von Leuchtfeuer Coaching und Herrn Heidenreich als Vertretung des Kommunalen Kinos.

Herr Bott erläutert das Strategiepapier für den Kulturbetrieb der Stadt Weiterstadt „Kommunales Kino“.

Herr Heidenreich betont, dass den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Kommunalen Kino die gestalterische Freiheit wichtig ist.

Stellungnahmen werden von allen Fraktionen sowie Bürgermeister Möller abgegeben.

Fragen zur Umsatzsteuer, elektronischen Rechnungslegung, Mehrkosten als Regiebetrieb, Rechnungsführung im Fachbereich Finanzen und Controlling werden von Bürgermeister Möller beantwortet. Vor Corona im Jahr 2019 konnten 11.349 Besucher begrüßt werden. Im Jahr 2023 betrug die Besucherzahl 9.038. Der Verwendungsnachweis des Kommunalen Kinos von 2023 kann im passwortgeschützten Bereich von SessionNet aufgerufen werden.

Die SPD-Fraktion beantragt um 20:30 Uhr eine Sitzungsunterbrechung von 10 Minuten welcher vom stellv. Ausschussvorsitzenden stattgegeben wird. Um 20:40 Uhr wird die Sitzung fortgesetzt.

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Ergänzungsantrag:

„TOP 2 wird ergänzt um folgenden Satz: Die durch die Umstellung anfallenden Aufgaben werden ohne zusätzliches Personal im Stellenplan bis zum Abschluss der Evaluierung umgesetzt.“

TOP 3: Nach **zwei Jahren** ist eine Evaluierung.....“

Der stellv. Ausschussvorsitzende Fischer lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen (2 ALW, 1 FWW, 4 SPD)
2 Enthaltungen (2 CDU)

Der Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

1. Das Strategiepapier zur Organisation des Kulturbetriebs Kommunales Kino wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Kommunale Kino wird als städtischer Regiebetrieb geführt. Der Magistrat wird mit der Umsetzung der erforderlichen organisatorischen Maßnahmen beauftragt. Die durch die Umstellung anfallenden Aufgaben werden ohne zusätzliches Personal im Stellenplan bis zum Abschluss der Evaluierung umgesetzt.
3. Nach zwei Jahren ist eine Evaluierung der künftigen Organisationsstruktur mit dem Kommunalen Kino vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen (2 ALW, 1 FWW, 4 SPD)
2 Enthaltungen (2 CDU)

Stellv. Ausschussvorsitzender Fischer schlägt vor, die Öffentlichkeit auszuschließen und lässt hierüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Wilhelm Fischer
Stellv. Vorsitzender

Annette Zettel
Schriftführung